

Anlage 1

Darstellung der Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben mit Kostendeckungsgrad sowie Zuschussbedarf

Jahr	Einnahmen Eintritt	Ausgaben	Zuschussbedarf	Kostendeckung
2006	48.367,00 €	3.116.739,00 €	3.068.372,00 €	2%
2007	104.149,00 €	3.005.851,00 €	2.901.702,00 €	3%
2008	153.411,00 €	3.206.509,00 €	3.053.098,00 €	5%
2009	216.987,00 €	3.635.000,00 €	3.418.013,00 €	6%
2010	83.293,00 €	3.213.000,00 €	3.129.707,00 €	3%
<i>Prognose 2011 lt. 3. Quartal- zwischenbericht 2011</i>	<i>75.000,00 €</i>	<i>3.298.000,00 €</i>	<i>3.223.000,00 €</i>	<i>2%</i>
<b>Durchschnitt</b>	<b>113.534,50 €</b>	<b>3.245.849,83 €</b>	<b>3.132.315,33 €</b>	<b>3%</b>
<b>Bemerkung</b>	<b>Große Ausstellungen</b> 2005 > Emil Nolde 2008 > Liebe.Love. Paare 2009 > Paul Klee, Daniel Mauch	Berücksichtigt wurden hier alle Kosten, die den Betrieb des Museums gewährleisten und somit den Zugang der Öffentlichkeit sichern.		nur durch die Eintritts- gelder
<b>Prognose nach Gebührenerhöhung ab 01.01.2012</b>				
<i>2012</i>	<i>147.000,00 €</i>	<i>3.300.000,00 €</i>	<i>3.153.000,00 €</i>	<i>4%</i>
<b>Bemerkung</b>	Durch die zusätzlichen Mehreinnahmen und die geplante große Ausstellung rechnet MU den Haushaltsplanansatz 2012 zu erreichen.			

Bemerkung: Es wird nur für einen Teil der Sonderausstellungen ein separater Eintrittspreis erhoben. Für Sonderausstellungen kleinen/mittleren Formats gilt der gleiche Preis wie für die Dauerausstellung, also ein Preis für die Dauerausstellung inkl. Sonderausstellung. Daher kann hier nicht getrennt gerechnet werden.

Anlage 1

Kalkulation auf Grundlage von den Ergebnissen 2005 - 2010 und einer Prognose nach der Gebührenerhöhung ab 2012

	Ausgaben	Besucher insgesamt (inklusive kostenlose Veranstaltungen, wie Ausstellungseröffnungen, Vorträge, Lesungen etc)	Davon zahlende Besucher (ca. 75%)	Vollzahler ca. 30% der Gesamtbesucher	Höhe der durchschnittlichen Eintrittspreise bei 100% Kostendeckung
2006	3.116.739,00 €	30.752	23.064	6.919	135,13 €
2007	3.005.851,00 €	45.561	34.171	10.251	87,97 €
2008	3.206.509,00 €	51.844	38.883	11.665	82,47 €
2009	3.635.000,00 €	68.724	51.543	15.463	70,52 €
2010	3.213.000,00 €	41.226	30.920	9.276	103,92 €
2011	3.298.000,00 €	37.000	27.750	8.325	118,85 €
<b>Durchschnitt</b>	<b>3.245.849,83 €</b>	<b>45.851</b>	<b>34.388</b>	<b>10.317</b>	<b>99,81</b>
<b>Prognose nach Gebührenerhöhung ab 01.01.2012</b>					
2012	3.300.000,00 €	50.000	37.500	11.250	88,00 €

Um eine 100% Kostendeckung durch die Eintritte zu erreichen, müsste das Museum im Durchschnitt 100,00€ Eintritt pro Person verlangen.

Ein Museum ist eine nonprofit Einrichtung. Es hat die Aufgabe und Verpflichtung materielles und immaterielles Kulturgut der Menschheit zum Zwecke der Bildung und Forschung zu sammeln, bewahren, erforschen, vermitteln und auszustellen. Die zentralen äußeren Bestimmungsfaktoren sind dabei ein nicht-kommerzieller Charakter, Dauerhaftigkeit, Öffentlichkeit und die Ausrichtung auf ein "gesellschaftliches Wohl".

Die nachfolgenden Vorschläge für die neuen Eintrittspreise wurden auf der Basis des vielfältigen Ausstellungsangebots (Archäologie; Alte Kunst mit dem Kiechelhaus, den Zünften und der Stadtgeschichte; Klassische Moderne mit Sammlung Fried und HfG-Archiv) mit einer Ausstellungsfläche von insgesamt ca. 5.000 qm, mit anderen Museen und Ausstellungshäusern in Ulm/Neu-Ulm und der Region kalkuliert.

Vorschlag für die Erhöhung der Eintritte ab 01. Januar 2012

	normal	ermäßigt	Familienkarte	Jahreskarte	Schulklassen je Schüler
Ulmer Museum bisher	3,50 €	2,50 €	6 €	15 €	1 €
<b>Ulmer Museum bisher</b>	<b>5 €</b>	<b>3,50 €</b>	<b>8 €</b>	<b>20 €</b>	<b>1 €</b>
Kunsthalle Weishaupt	6 €	4 €	11 €	25 €	1 €
Kombikarte bisher	8 €	6 €	15 €	35 €	2 €
<b>Kombikarten neu</b>	<b>10 €</b>	<b>7 €</b>	<b>20 €</b>	<b>40 €</b>	<b>2 €</b>

Daraus ergibt sich eine durchschnittliche Erhöhung um 20,77% ab 01. Januar 2012.

Prognose der Mehreinnahmen nach der Gebührenerhöhung

Für die Berechnung der Prognose für die kommenden Jahre wurden die Durchschnittswerte (34.388) der Besucherzahlen 2006 bis 2011 herangezogen.

Eintritte	normal (Erhöhung um 1,50€)	ermäßigt (Erhöhung um 1€)	Familienkarte (Erhöhung um 2€)	Jahreskarte (Erhöhung um 5€)	Schulklassen je Schüler	Gesamt
	15.450,00 € (durchschnittl. 10.300 x verk.)	15.200,00 € (durchschnittl. 15.200 x verk.)	500,00 € (durchschnittl. 250 x verk.)	400,00 € (durchschnittl. 80 x verk.)	- € (durchschnittl. 1.558 x verk.)	<b>31.550,00 €</b>
Kombiticket	normal (Erhöhung um 2,00€)	ermäßigt (Erhöhung um 1,00€)	Familienkarte (Erhöhung um 2€)	Jahreskarte (Erhöhung um 5€)	Schulklassen je Schüler	Gesamt
	1.600,00 € (durchschnittl. 800 x verk.)	4.000,00 € (durchschnittl. 4.000 x verk.)	300,00 € (durchschnittl. 150 x verk.)	350,00 € (durchschnittl. 70 x verk.)	- € (durchschnittl. 1.980 x verk.)	<b>6.250,00 €</b>
<b>zusätzliche Mehreinnahmen</b>						<b>37.800,00 €</b>

Die prognostizierten zusätzlichen Mehreinnahmen basieren auf den Erfahrungswerten der vergangenen Jahre, für 2012 bleibt die Entwicklung abzuwarten.